

Niederschrift

über die 30. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Stadt Wyk auf Föhr am Mittwoch, dem 19.05.2021, im Kurgartensaal.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 17:00 Uhr - 18:03 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Dr. Silke Offerdinger-Daegel

Vorsitzende

Frau Claudia Andresen

stellv. Vorsitzende

Herr Raymond Eighteen

Frau Geeske Eisersdorff

Herr Hans-Ulrich Hess

Frau Birgit Hinrichsen

Herr Dr. Manfred Hinrichsen

Herr Till Müller

Für Dirk Hartmann

Frau Geske Nahmens

Herr Sascha Werner

zusätzlich anwesend

Herr Manfred Thomas

Frau Femke Lorenzen

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 29. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Bericht über den Sachstand bereits gefasster Beschlüsse
- 6 . Einwohnerfragestunde
- 7 . Bericht der Verwaltung
- 8 . Bebauungsplan Nr. 53 der Stadt Wyk auf Föhr für das Gebiet nördlich der Umgehungsstraße (L 214) und westlich des Hemkweges und der Grundstücke am Kohharderweg hier: Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: Stadt/002095/4
- 9 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Dr. Offerdinger-Daegel begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, sprechen sich die Ausschussmitglieder dafür aus, die Tagesordnungspunkte 10 - 13 nichtöffentlich zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 29. Sitzung (öffentlicher Teil)

Zum Zeitpunkt der Sitzung liegt keine Niederschrift über die 29. Sitzung vor.

5. Bericht über den Sachstand bereits gefasster Beschlüsse

Für die Planung für Bebauungsplan Nummer 19 (Tennisplatz) wird derzeit ein Planer gesucht, sodass so schnell wie möglich ein Aufstellungsbeschluss gefasst werden kann.

Beim Bebauungsplan Nummer 56 (Kläranlage/Bauhof) würde ein umfassender Grünstreifen fehlen. Dieser soll ergänzt werden.

6. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner äußert sein Bedauern über die Vernichtung des historischen Pfades in Verlängerung des Stockmannsweges. Dieser Weg gehöre zusammen mit dem Nordseekurpark zum historischen Ensemble und wird auf dem Grundstück vom Haus Jensen so verbaut, dass dieser nicht mehr begehbar sei. Es wird um Überprüfung eines möglichen Wegerechtes gebeten.

Die Vorsitzende des Bauausschusses erläutert, dass der Bebauungsplan diesen Pfad vorsehe, die Eigentumsrechte dem jedoch entgegenstehen würden. Es handle sich hier möglicherweise um ein Wohnheitsrecht.

Ein Mitglied des Ausschusses ergänzt hierzu, dass vor Gericht die Darlegungsgründe für ein Wohnheitsrecht sehr hoch seien.

Weiter wird durch ein Mitglied gewünscht, die Privatinitiative von der Stadt zu unterstützen, da der Weg sowohl für Einheimische als auch für Touristen von Bedeutung sei. Diese Thematik soll weiter verfolgt werden.

Außerdem macht ein Einwohner auf die Parksituation rund um das Hotel in der Gmelinstraße aufmerksam. Das Personal weiche auf die umliegenden Straßen aus, da es sich die Parkplätze am Hotel auf Dauer nicht leisten könne.

Die Vorsitzende des Bauausschusses erläutert, dass diese Situation im Verkehrs- und Mobilitätskonzept berücksichtigt wird.

7. Bericht der Verwaltung

Es liegen keine Berichte vor.

**8. Bebauungsplan Nr. 53 der Stadt Wyk auf Föhr für das Gebiet nördlich der Umgehungsstraße (L 214) und westlich des Hemkweges und der Grundstücke am Kohharderweg
hier: Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: Stadt/002095/4**

Die Vorsitzende des Bauausschusses erläutert anhand der Vorlage.

Sachdarstellung mit Begründung:

Die Stadtvertretung der Stadt Wyk auf Föhr hat am 02.04.2015 den Aufstellungsbeschluss für die die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 53 für einen Teilbereich des Gebietes nördlich der Umgehungsstraße (L 214) zwischen dem Ortsteil Boldixum und der Westgrenze des bestehenden Gewerbegebietes der Stadt Wyk auf Föhr gefasst.

Anlass für die Aufstellung ist die Absicht, das bestehende Gewerbegebiet nach Westen zu erweitern. Weiterhin sollen mit der Erweiterung des Gewerbegebietes u. a. Entwicklungsmöglichkeiten für vorhandene Betriebe unmittelbar nördlich der Landesstraße geschaffen werden (Baumarkt, Baustoffhandel, Abfallverwertung). Die besondere Großflächigkeit dieser Nutzungen erfordert die Ausweisung entsprechender Sondergebietsflächen.

Der von der Bau- und Planungsabteilung des Kreises Nordfriesland, die mit der der Ausarbeitung der Planunterlagen beauftragten wurde, erstellte Entwurf des Bebauungsplans hat vom 11.12.2019 bis zum 13.01.2020 öffentlich ausgelegen. Anschließend wurde die förmliche Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Zum Zeitpunkt der Beteiligung waren die potenziellen Ausgleichsflächen noch nicht gesichert und es lag auch noch kein Maßnahmenkonzept für die Gestaltung der artenschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen vor. Entsprechend hat die untere Naturschutzbehörde des Kreises Nordfriesland im Rahmen des formellen Beteiligungsverfahrens eine Sicherstellung von Flächen mit entsprechendem Maßnahmenkonzept gefordert. Dieses wurde zwischenzeitlich erstellt und mit der unteren Naturschutzbehörde des Kreises Nordfriesland abgestimmt.

Nachdem das Beteiligungsverfahren durchgeführt wurde und das Konzept zur Umsetzung artenschutzrechtlicher Ausgleichsmaßnahmen vorliegt, können die eingegangenen Stellungnahmen geprüft und der Bebauungsplan als Satzung beschlossen werden.

Im Flächennutzungsplan der Stadt Wyk aus dem Jahr 2009 sind die betreffenden Flächen als gewerbliche Fläche, Sonderbauflächen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz und Pflege von Natur und Landschaft dargestellt. Die Festsetzungen des Bebauungsplans decken sich zum überwiegenden Teil diesen mit Darstellungen und entwickeln sich damit aus dem geltenden Flächennutzungsplan. Lediglich die Zweckbestimmungen der Sonderbauflächen stimmen nicht mit den zukünftigen Festsetzungen überein. Eine Änderung des Flächennutzungsplanes ist nach Rücksprache mit der Landesplanungsbehörde nicht erforderlich (E-Mail vom 17. Dezember 2019). Der Flächennutzungsplan wird daher im Wege der Berichtigung angepasst.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr.53 der Stadt Wyk auf Föhr abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft und entsprechend der Abwägungsvorschläge in der Anlage „Auswertung der Stellungnahmen zu Bebauungsplan Nr. 53 der Stadt Wyk auf Föhr“ beschlossen.
2. Der Amtsdirektor wird beauftragt denen, die Stellungnahmen abgegeben haben, das Ergebnis der Beschlussfassung mitzuteilen.
3. Aufgrund des § 10 des BauGB sowie nach § 84 der LBO beschließt die Stadtvertretung den B-Plan Nr.53 für das Gebiet nördlich der Umgehungsstraße (L 214) und westlich des Hemkweges und der Grundstücke am Kohharderweg, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
4. Die Begründung wird gebilligt.
5. Der Beschluss des B-Planes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.amtfa.de eingestellt ist und über den digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.
6. Der Bürgermeister wird beauftragt, den F-Plan zu berichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreterinnen/ Vertreter:	10
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	
Stimmenenthaltungen:	

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/ folgende Stadtvertreterinnen / Stadtvertreter bzw. Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:
Till Müller

9. Verschiedenes

Ein Mitglied des Ausschusses erkundigt sich, ob es richtig sei, dass der Eigentümer des Hotels in der Gmelinstraße das Wohngebäude veräußern würde.

Laut dem Bürgermeister der Stadt Wyk auf Föhr handle es sich hier um ein Gerücht.

Dr. Silke Offerdinger-Daegel

Femke Lorenzen